

Für welche Schüler gibt es die Flexible-Trainingsklasse (FTK) ?

Alter:

- egal aus welcher Jahrgangsstufe
- Schüler die beim Eintritt in die FTK im 6.-8. Schulbesuchsjahr sind.

Charakterisierung der Schüler:

- verhaltensauffällig und/oder erziehungsschwierig
- Defizite im Lern- und Leistungsverhalten
aber kein sonderpädagogischer Förderbedarf/Lernen
- vom Hausaufgaben-Verweigerer bis hin zum Schulschwänzer
- aggressiv störend, aber auch depressiv introvertiert

Anforderungen an den Schüler:

- Akzeptanz des Besuchs der FTK als „Chance“
- Unterrichtszeit von 8:00 bis 16:15 Uhr
- Nacharbeiten auch nach 16:15 Uhr
- Teilnahme an Praktika und Klassenfahrten

Erwartungen an Eltern und Schüler:

- Bereitschaft zur zuverlässigen Kooperation bei Diagnose und Therapie durch das Sozialpädiatrische Zentrum (SPZ) Altötting.

Erwartungen an die Eltern:

- Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit
- Zeit für häufigere Eltern-Lehrer-Kontakte
- monatlicher Unkostenbeitrag 75€ (pauschal)
- Entbindung der beteiligten Einrichtungen von der Schweigepflicht (Schule, SPZ, Mitarbeiter der Jugendhilfe und gegebenenfalls auch Jugendamt oder Arbeitsamt)
- von Beginn an besteht Attestpflicht (ggf. mit Schweigepflichtsentbindung gegenüber Ärzten)

gemeinsames Ziel von Schülern, Eltern und Schule:

- Verbesserung des Sozialverhaltens ...
- Steigerung der Lern- und Leistungsbereitschaft ...
- ... auf ein für die Reintegration in eine Regelklasse der Mittelschule notwendiges Mindestmaß